Landeshauptstadt Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Döhren-Wülfel
In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Schul- und Bildungsausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0792/2021
Anzahl der Anlagen 3
Zu TOP

BITTE AUFBEWAHREN - wird nicht noch einmal versandt

Dietrich-Bonhoeffer-Realschule, Rückführung Außenstelle - Erweiterung

Antrag,

1. der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 KomHKVO zur Rückführung der Außenstelle und Erweiterung in Höhe von insgesamt 6.900.000 € sowie

2. dem sofortigen Baubeginn zuzustimmen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Aus der Baumaßnahme und deren finanziellen Auswirkungen ergibt sich keine spezifische Gender-Betroffenheit.

Kostentabelle
Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 19 - Investitionstätigkeit
Investitionsmaßnahme 21501800 RS Dietrich-Bonhoeffer, Rückführung Außenstelle

Einzahlungen	Auszahlungen	
	Baumaßnahmen	6.900.000,00
	Erwerb von bewegl. Sachvermögen	48.150,00
	Saldo Investitionstätigkeit	**-6.948.150,00**

Teilergebnishaushalt 19, 40

Angaben pro Jahr

Produkt 11118 Gebäudemanagement
21501 Realschulen

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Sach- und Dienstleistungen	262.850,00
	Abschreibungen	142.815,00
	Zinsen o.ä. (TH 99)	104.200,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	**-509.865,00**

Anmerkung:
Es entstehen Einrichtungskosten in Höhe von insgesamt 228.200 € (48.150 € investiv und 180.050 € konsumtiv) im Teilhaushalt 40 (bei Sach- und Dienstleistung ausgewiesen).

Die Einrichtungskosten sind nachrichtlich in der Kostentabelle enthalten, jedoch nicht Bestandteil dieser Beschlussvorlage.

Sach- u. Dienstleistungen
Bauliche Unterhaltung gemäß Richtwert der KGSt (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement) 1,2 % von 6.900.000 € = 82.800 €

Beschaffung der nichtinvestiven Einrichtungsgegenstände = 180.050 €

Abschreibungen
2% von 6.900.000 € = 138.000 € sowie 10 % von 48.150 € = 4.815 €

Zinsen
Kalkulatorischer Zinssatz in Höhe von 3 % auf die durchschnittlich (zu 50%) gebundene Investitionssumme von 6.948.150 € = 104.200 €

Die anfallenden Aufwendungen in Höhe von € (180.050 € Einrichtungsmittel werden nur einmalig benötigt) führen durch die interne Leistungsverrechnung/Nutzungsentgelte zu erhöhten Aufwendungen im Teilhaushalt 40, Produkt 21501 Realschulen.

Finanzierung
Die Deckung erfolgt im Teilhaushalt 19.

Begründung des Antrages

Schulentwicklung

Die Dietrich-Bonhoeffer-Realschule ist eine dreizügige Schule im Stadtbezirk Döhren-Wülfel. Im Schuljahr 2020/21 besuchen insgesamt 518 Schüler*innen (inkl. doppelt zu zählender Schüler*innen mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung) die Schule an der Hauptstelle sowie der Außenstelle in der Loccumer Straße gem. Amtlicher Schulstatistik.

Es sind 343 Schüler*innen in zwölf Klassen sowie zusätzlich 25 Schüler*innen in zwei Sprachlernklassen an der Hauptstelle untergebracht. Weitere 150 Schüler*innen sind in sechs Klassen in der Außenstelle Grundschule Loccumer Straße untergebracht.

Die Außenstelle im Gebäude der Grundschule Loccumer Straße soll an die Hauptstelle zurückgeführt und die freiwerdenden Räume zukünftig durch die Grundschule Loccumer Straße nachgenutzt werden.

Der Hauptstandort „Helmstedter Straße“ wird aufgrund der zu erwartenden konstant hohen Anzahl an Schüler*innen in den kommenden Jahren dauerhaft zur Bedarfsdeckung benötigt.

Baubeschreibung

Bei der Dietrich-Bonhoeffer-Schule handelt es sich um eine Realschule im Stadtteil Döhren, die 1965 in Stahlbetonskelettbau / Massivbauweise errichtet wurde.

Für die geplante Rückführung der Außenstelle lässt sich das erforderliche Raumprogramm im bestehenden Gebäudekomplex nicht abbilden, sodass zusätzliche Flächen bereitzustellen sind. Die Planung sieht dazu eine zweigeschossige Erweiterung des bisher als sog. Schustertrakt organisierten nördlichen Klassentrakts in Richtung Pausenhof vor. Durch die Erweiterung entstehen 6 neue allgemeine Unterrichtsräume, 6 kleine Differenzierungsräume, 1 großer Differenzierungsraum, ein Lager sowie eine Lehrerstation.

Einzelheiten der beabsichtigten Baumaßnahme können der als Anlage 1 beigefügten Maßnahmenbeschreibung und den als Anlage 3 beigefügten Plänen entnommen werden.

Barrierefreiheit

Die Planung wurde mit der Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Hannover abgestimmt und sieht vor, dass zukünftig sämtliche Räume des nördlichen Klassentrakts barrierefrei erreichbar sind.

Terminplanung

Die Baumaßnahme unterteilt sich in vier Abschnitte, von denen zwei während des Schulbetriebes und zwei in den Sommerferien geplant sind. Die Umsetzung erfolgt in enger Abstimmung mit der Schule.

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für Ende 2023/Anfang 2024 vorgesehen.

19.1
Hannover / 14.04.2021